

Protection upgraded

SurTec® 991

Gestellmetallisierung

Eigenschaften

- anodisches Entmetallisierungsbad für Edelstahlgestelle, um Schichten von Kupfer, Nickel, Chrom zu entfernen
- kein Angriff auf das Grundmaterial oder auf die Gummierung des Gestells
- entfernt auch Halbglanz-Nickelschichten
- bildet nur geringe Mengen an Schlamm bei der Entmetallisierung
- nach Behandlung in der Entmetallisierung ist das Gestell ohne weitere Arbeitsschritte wieder einsetzbar

Anwendung

Das Verfahren SurTec 991 beinhaltet folgende Produkte:

- **SurTec 991 I Ansatzlösung** wird ausschließlich für den Neuansatz verwendet
- **SurTec 991 II Additiv** wird bei Neuansatz und Instandhaltung zugegeben
- **SurTec 991 III Verbrauchslösung** wird ausschließlich für Nachdosierungen benötigt

Ansatzwerte:	SurTec 991 I	10 Vol%	
	SurTec 991 II	2 Vol%	
	SurTec 991 III	nur zum Nachdosieren	
Analysensollwerte:	SurTec 991 II	2 Vol%	(1,5-2,5 Vol%)
	SurTec 991 III	15 Vol%	(12-18 Vol%)
	pH-Wert	6-7	

Ansatz:	Arbeitsschritte beim Ansatz:		
	1.	Arbeitswanne zu 80 % mit Wasser füllen.	
	2.	Die berechnete Menge SurTec 991 I in die Arbeitswanne geben und gut vermischen.	
	3.	Die berechnete Menge an SurTec 991 II zugeben und gut vermischen.	
	4.	Auf 50°C aufheizen und den pH-Wert kontrollieren.	

Temperatur:	50°C	(40-60°C)
pH-Wert:	6,5	(6,0-7,0) einstellen mit Essigsäure (50%ig) bzw. mit Ammoniaklösung
Behandlungszeit:	5-15 min	
Stromdichte:	5-15 A/dm ²	
Spannung:	6-12 V	
Kathode:	Edelstahl (304 oder 316)	

Verhältnis	
Kathode : Anode:	50 : 1
Bewegung:	leichte Badbewegung durch Filtrations-Umwälzung
Badbehälter:	Stahl mit PVC-Auskleidung
Heizung:	aus Teflon
Absaugung:	aus Arbeitsschutzgründen erforderlich

Instandhaltung

Den pH-Wert regelmäßig messen und einstellen. Ein zu hoher pH-Wert (> pH 7) führt zu höheren Metallschlamm-Mengen. Den anfallenden Schlamm von Zeit zu Zeit entfernen, das fehlende Badvolumen dann entsprechend den Angaben zum Neuansatz ergänzen.

Die Konzentrationen an SurTec 991 II und SurTec 991 III regelmäßig analysieren und korrigieren. Entsprechende Analysenvorschriften sind auf Anfrage separat erhältlich.

Technische Spezifikation

(bei 20 °C)	Aussehen	Dichte (g/ml)	pH-Wert (Konz.)
SurTec 991 I	flüssig, dunkelblau, klar	1,212 (1,19-1,24)	6,0 (4,5-7,5)
SurTec 991 II	flüssig, farblos, klar	1,223 (1,20-1,25)	4,2 (3,5-5,0)
SurTec 991 III	flüssig, farblos, klar	1,161 (1,14-1,19)	7,4 (6,5-8,5)

Verbrauch und Vorratshaltung

Der Verbrauch hängt sehr stark von der Verschleppung ab. Zur genauen Ermittlung der Verschleppungswerte siehe **SurTec Technischer Brief 11**.

Folgende Verbrauchswerte pro 10.000 Ah können als Anhaltspunkte dienen:

SurTec 991 II	3,5 l
Essigsäure (50 %)	3,0 l
SurTec 991 III	13,0 l

Damit es keine Verzögerungen im Produktionsablauf gibt, sollte folgende Produktmenge pro 1000 l Bad auf Vorrat gehalten werden:

SurTec 991 I Ansatzlösung	120 kg
SurTec 991 II Additiv	25 kg
SurTec 991 III Verbrauchslösung	120 kg

Produktsicherheit und Umweltschutz

Hinweise zu Einstufung und Kennzeichnung sind den **EU-Sicherheitsdatenblättern** zu entnehmen. Die Sicherheits- und Umweltschutzhinweise müssen im Umgang mit den Produkten befolgt werden, um Menschen und Umwelt nicht zu gefährden. Detaillierte Angaben hierzu sind ebenfalls in den EU-Sicherheitsdatenblättern enthalten.

Gewährleistung

Wir haften für unsere Produkte im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen. Die Gewährleistung greift ausschließlich für den Anlieferungszustand eines Produktes. Gewährleistungs- und Schadensersatzansprüche nach Weiterverarbeitung unserer Produkte bestehen nicht. Einzelheiten entnehmen Sie bitte unseren **Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen (AGB)** auf unserer Homepage.

Ansprechpartner

Weitere Informationen und Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.SurTec.com>

Wenn Sie Fragen haben, helfen Ihnen unser Außendienst und unsere Technische Zentrale gerne weiter:

Tel.: 06251/171-744, Fax: 06251/171-844, E-Mail: TZ@SurTec.com

SurTec Deutschland GmbH

SurTec-Straße 2

64673 Zwingenberg

Amtsgericht Darmstadt - HRB 25505 - Geschäftsführung: Dieter Aichert, Andreas Niederhausen

2. November 2020